

Der "OFFENE RUNDE TISCH ZEITZ" (ORTZ) ist ein zeitlich begrenztes Bürgerbündnis mit dem Ziel, eine solidarische Plattform zum gewaltfreien Protest gegen den ungehemmten Sozialabbau und für die Abschaffung der "Hartz-Gesetze" zu organisieren.

Der "OFFENE RUNDE TISCH ZEITZ" (ORTZ) organisiert und leitet die **Kundgebungen** bzw. **Montagsdemonstrationen**, die jeden Montag auf dem Roßmarkt, Ecke Roßmarkt-Judenstraße-Wendische Straße in Zeitz stattfinden:

Beginn um 17:00 Uhr

(Gesetzliche Feiertage ausgenommen)

Kontakt:

Internet:

<http://www.ortz.eu>

Twitter:

<http://twitter.com/montagsdemo>

E-mail:

post@ortz.eu

Satzung des

ORTZ

"OFFENER RUNDER TISCH ZEITZ"



gültig ab
28.06.2010

aktualisiert am
23.03.2014

1.) Präambel:

Der "**OFFENE RUNDE TISCH ZEITZ**" (ORTZ) ist ein zeitlich begrenztes Bürgerbündnis mit dem Ziel, eine solidarische Plattform zum gewaltfreien Protest gegen den ungehemmten Sozialabbau und für die Abschaffung der "Hartz-Gesetze" zu organisieren. Die Weltanschauung spielt bei der Mitarbeit nur eine untergeordnete Rolle. Es wird auf die Vernunft der mündigen Bürger der BRD gesetzt. Die zunehmende Verelendung der Menschen muß in der Öffentlichkeit sichtbar gemacht werden, deshalb sind Kontakte mit allen Bürgern zu suchen, die sich dem solidarischen Gewissen verbunden fühlen. Die neoliberale Politik und die Globalisierung der herrschenden Machthaber trifft viele Menschen ohne Ansehen der Person wie ein Schicksalsschlag, der den Abstieg in die Barbarei zur Folge hat. Der ORTZ stellt sich der Aufgabe, einen **Rahmen** für das kollektive Handeln: "**...denn gemeinsam sind wir stärker**", zu bieten!

Aufgabenstellung:

- x die Anmeldung beim Ordnungsamt und der Polizei.
- x die regelmäßige Beratung des ORTZ zu organisieren.
- x das gesetzliche Fundament ist das Grundgesetz der BRD (**Artikel 20**).
- x Bürger, die den ORTZ für extremistische und terroristische Zwecke ausnutzen wollen, sind ausgeschlossen!
- x die Herstellung von Kontakten zu anderen Bürgergruppen, die sich ebenfalls zu diesem Kampf auf demokratischer Basis organisiert haben (Netzwerk).
- x Stärkung des demokratischen Willensprozesses, damit Bürger den Lügen der herrschenden Machthaber besser widerstehen können und Betroffene nicht weiter ins kriminelle Abseits gedrängt werden.
- x Als Informationsmedien verbreitet der ORTZ das in gemeinsamer Eigenleistung der Mitglieder des ORTZ erstellte Journal „ORTZkunde“, sowie die „Infoblätter“ und verwendet die Homepage des ORTZ (<http://www.ortz.eu>). Veröffentlichungen der „ORTZkunde“ werden durch die Mitglieder des ORTZ mehrheitlich beschlossen. Die Veröffentlichungen auf der Homepage fallen in den Entscheidungsbereich des Sprecherrates, auf Antrag des Sprecherrates entscheidet der ORTZ durch Mehrheitsbeschluss.
- x Als wesentlicher Teil der Aufklärungsarbeit ist ebenso das persönliche Gespräch mit allen Bürgern zu suchen, gegebenenfalls mit Informationsmaterial zu unterstützen.

2.) Struktur des ORTZ:

Um eine effektive Arbeit zu gewährleisten bildet der ORTZ Arbeitsgruppen. Die Mitarbeit in den Arbeitsgruppen ist freiwillig und unentgeltlich. Sie ist nach den persönlichen Fähigkeiten und Fertigkeiten zu gestalten. Die Anzahl der Arbeitsgruppen kann zeitlich begrenzt sein und richtet sich nach der jeweiligen Arbeitsaufgabe. Die Aufgabenstellung und die Zeitdauer wird vom ORTZ beschlossen.

- x Das Leitungsgremium besteht aus 3 Sprechern, die als Vertreter des ORTZ fungieren.

- x Die Öffentlichkeitsarbeit bildet einen besonders sensiblen Bereich und muß unbedingt vom ORTZ erarbeitet und **bestätigt sein!** Deshalb sind nur Mitglieder zu beauftragen, die das absolute Vertrauen der Mehrheit des ORTZ haben.
- x Reden, die auf der Montagsdemo in der Öffentlichkeit von jeden Bürger gehalten werden können, sind vom ORTZ nicht zu bestätigen. Sie unterliegen der persönlichen Verantwortung des jeweiligen Bürgers.
- x Org. Technik/Plakate: Die Aussagen auf den Plakaten müssen vom ORTZ bestätigt werden. Die Ordnungskräfte stellt der ORTZ.
- x Für das Sammeln von Unterschriften werden zeitweilige Arbeitsgruppen gebildet.
- x Finanzen: Die Einnahmen bestehen hauptsächlich aus freiwilligen Spenden und durch den Verkauf von Altpapier. Die Einnahmen und Ausgaben unterliegen der Kontrolle des ORTZ. Die Ausgaben der Finanzmittel sollten vom ORTZ nur freigegeben werden, wenn sie **nicht** durch Eigenleistungen ersetzt werden können!

3.) Beschlußfassung:

- x Die Beschlußfassung über die Tätigkeit aller Mitglieder des ORTZ basiert auf demokratischer Beratung und Beschlußfassung. Jedes Mitglied hat nur eine Stimme und ist nur seinem Gewissen verpflichtet.
- x An der Beratung kann jeder Bürger der Montagsdemo teilnehmen, der an der Verwirklichung der Ziele mitwirken will. Es können Vorschläge eingebracht werden, die die Arbeit des ORTZ voran bringen können.
- x Für die Beschlüsse sind nur Mitglieder zugelassen, die über einen längeren Zeitraum (mindestens 6 Monate) regelmäßig an den Beratungen mitgewirkt haben! Zur störungsfreien Arbeit ergeben sich somit **beschließende** und **beratende** Mitglieder. Die Anzahl der Teilnehmer am ORTZ ist nicht begrenzt.
- x Der leitende Sprecher sorgt während der Sitzung des ORTZ für einen ordnungsgemäßen Ablauf laut bestätigter Tagesordnung. Jeder Beschluß wird **nur** von den **beschließenden** Mitgliedern mit absoluter Mehrheit (**mind. 51%**) als bestätigt angenommen. Schließen Beschlüssen betroffene Mitglieder ein, so müssen sie damit selber einverstanden sein!
- x Vertritt einer der Sprecher den ORTZ in der Öffentlichkeit, z.B. an der Bürger-sprechstunde des Kreistages oder in öffentlichen Medien, dann muß dazu ein Beschluß vorliegen!
- x Alle Beschlüsse unterliegen der Rechenschaftslegung vor dem ORTZ, damit eine Auswertung erfolgen kann und neue Aktivitäten erarbeitet werden können.
- x Jedes Mitglied kann ohne Begründung aus dem ORTZ ausscheiden. Es sollte aber eine Information erfolgen.
- x Die Auflösung des ORTZ wird durch Beschluß ausgelöst.

Der Offene Runde Tisch Zeitz, ORTZ